

MEDIENMITTEILUNG

Kennzahlen Jahresabschluss 2024 der EMS-Gruppe:

- **Schwache weltwirtschaftliche Entwicklung mit starkem Schweizer Franken**
- **Absatz, Betriebsergebnis (EBIT) und Reingewinn über Vorjahr**
- **Erfolgreiche Verkaufsoffensive mit innovativen Neugeschäften**
- **Globale Entwicklungspartnerschaften sichern Wachstum**
- **Angekündigte Strafzölle ohne Auswirkungen**

1. Zusammenfassung

Die EMS-Gruppe, die in den Geschäftsbereichen **Hochleistungspolymere** und **Spezialchemikalien** weltweit tätig ist und deren Gesellschaften in der EMS-CHEMIE HOLDING AG zusammengefasst sind, erzielte im Jahr 2024 einen **Nettoumsatz** von CHF 2'071 Mio. (2'189) und ein **Betriebsergebnis** (EBIT) von CHF 539 Mio. (493). Während der bedeutend stärkere Schweizer Franken die Umsatzentwicklung in Schweizer Franken schmälerte, generierte die 2023 lancierte globale Verkaufsoffensive mit profitablen Neugeschäften inzwischen ausgezeichnete Resultate. Die Verkaufsmenge, das Betriebsergebnis (EBIT) und der Reingewinn konnten erfreulicherweise über Vorjahr gesteigert werden.

Wie erwartet, entwickelte sich die weltweite Konjunktur 2024 insbesondere in den grossen Absatzmärkten schwächer und die Konsumstimmung blieb weiterhin angespannt. Geopolitische Entwicklungen verunsichern Konsumenten und Unternehmen. Die Folgen der von US-Präsident Trump angekündigten Wirtschaftspolitik sind nicht abschätzbar und haben eine destabilisierende Wirkung, insbesondere auf die globalen Lieferketten. Das wichtigste europäische Industrieland Deutschland steckt in einer Rezession und die deutsche verarbeitende Industrie ist weiterhin rückläufig. Der chinesische Immobilienmarkt hat sich stabilisiert, chinesische Unternehmen und Konsumenten fassen zusehends wieder Vertrauen. Der globale Automarkt befindet sich im Umbruch. Im weltweit grössten, chinesischen Automobilmarkt erstarben die lokalen Hersteller auf Kosten der ausländischen massiv. In Europa verzeichnete der Elektroautomarkt 2024 im Vergleich zum Vorjahr einen Rückgang. Sowohl die USA als auch die EU verfügten im 2024 Strafzölle

gegen chinesische Autoimporte. Die instabile geopolitische Situation liess den Schweizer Franken stärker werden, was die Umsatzentwicklung in Schweizer Franken dämpfte.

EMS hat sich auf mögliche internationale Handelshemmnisse vorbereitet und die Handelswege für Rohstoffe und Verkaufsprodukte anderweitig strukturiert. EMS wird von den angekündigten Strafzöllen nicht betroffen sein. Im aktuellen, konjunkturell verunsicherten Marktumfeld konzentriert sich EMS noch konsequenter auf weiteres Wachstum mit innovativen Spezialitäten. Bereits 2023 und entgegen dem allgemeinen Trend entschied sich EMS, in allen drei Regionen Asien, Amerika und Europa den technischen Verkauf und die Entwicklung kontinuierlich personell massiv auszubauen. Bis Ende 2025 werden die verfügbaren personellen Ressourcen 75% höher ausfallen. Die damit generierten Neugeschäfte entwickelten sich denn auch sehr erfolgreich und erreichten eine erfreuliche Steigerung des Absatzes, des Betriebsergebnisses (EBIT) und des Reingewinns.

International zeigen die Märkte eine besonders hohe Nachfrage nach innovativen EMS-Lösungen für Gesamtkosten- und Energieeinsparungen, CO₂-Reduktion, sowie für neue Technologien wie die weltweit wachsenden Elektroautos oder im prosperierenden Gesundheitssektor. Zahlreiche andere Anbieter haben ihre Entwicklungskapazitäten inzwischen reduziert, weshalb EMS von einer noch intensiveren Entwicklungspartnerschaft mit weltweiten Kunden profitiert. Über die breit abgestützte Entwicklungszusammenarbeit ist das weitere Wachstum auch bei geografischen, technischen oder herstellerbezogenen Marktveränderungen sichergestellt.

Dank der starken Spezialitätenposition und attraktiven Innovationen gelang es EMS, trotz schwächerer Fremdwährungen und in einem abgeschwächten Marktumfeld, das **Betriebsergebnis** (EBIT) um 9.5% über Vorjahr auf CHF 539 Mio. (493) und das Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) um 9.1% auf CHF 592 Mio. (542) zu steigern.

Der Nettogewinn 2024 erhöhte sich auf CHF 466 Mio. (461). Der Gewinn pro Aktie kletterte auf CHF 19.70 (19.56). 2023 fiel die Steuerrate ausserordentlich tief aus.

Für das Geschäftsjahr **2024** beabsichtigt der Verwaltungsrat, der ordentlichen Generalversammlung die Ausschüttung einer **ordentlichen Dividende** von CHF 13.95 (12.75) pro Aktie und zusätzlich einer **ausserordentlichen Dividende** von CHF 3.30 (3.25) pro Aktie zu beantragen. Insgesamt sollen so CHF 17.25 (16.00) pro Aktie zur Ausschüttung gelangen.

Für das Jahr 2025 erwartet EMS wiederum einen Nettoumsatz währungsbedingt unter Vorjahr und ein Betriebsergebnis (EBIT) leicht über Vorjahr.

2. Kennzahlen zur Ergebnisentwicklung 2024 EMS-Gruppe

| In Mio. CHF | 2024 | 2023 |
|--|--------------|-------|
| Konsolidierte Erfolgsrechnung | | |
| Nettoumsatz | 2'071 | 2'189 |
| Veränderung zum Vorjahr | - 5.4% | |
| Währungseffekt | - 3.8% | |
| EBITDA ¹⁾ | 592 | 542 |
| Veränderung zum Vorjahr | + 9.1% | |
| In % des Nettoumsatzes | 28.6% | 24.8% |
| Betriebsergebnis (EBIT) ²⁾ | 539 | 493 |
| Veränderung zum Vorjahr | + 9.5% | |
| In % des Nettoumsatzes | 26.0% | 22.5% |
| Finanzergebnis | 10 | (1) |
| Ertragssteuern | (83) | (31) |
| Nettogewinn ³⁾ | 466 | 461 |
| Veränderung zum Vorjahr | + 1.1% | |
| In % des Nettoumsatzes | 22.5% | 21.1% |
| Cash Flow ⁴⁾ | 480 | 577 |
| In % des Nettoumsatzes | 23.2% | 26.3% |
| Investitionen | 33 | 49 |
| Eigenkapital ⁵⁾ | 1'835 | 1'742 |
| In % der Bilanzsumme | 82.4% | 80.4% |
| Veränderung gegenüber 31.12.2023 | + 5.3% | |
| Eigenkapital je Aktie (in CHF) ⁶⁾ | 78.45 | 74.47 |

1) EBITDA = Earnings Before Interest, Taxes, Depreciation and Amortisation
= Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen
= Betriebsergebnis vor Abschreibungen

2) EBIT = Earnings Before Interest and Taxes
= Gewinn vor Zinsen und Steuern
= Betriebsergebnis

3) Nettogewinn = Gewinn nach Steuern, inklusive Minderheitsanteile

4) Cash Flow = Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit

5) Eigenkapital = Eigenkapital ohne Minderheitsanteile

6) Durchschnittliche gewichtete Anzahl Namenaktien per 31.12.2024: 23'389'028 Aktien
(31.12.2023: 23'389'028 Aktien)

3. Kurzkommentar zur Umsatz- und Ergebnisentwicklung

3.1 Nettoumsatz

Der konsolidierte **Nettoumsatz** verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr um -5.4% auf CHF 2'071 Mio. (2'189). Schwächere Fremdwährungen schmälerten den Umsatz in Schweizer Franken. Währungsbereinigt lag der Umsatz -1.6% unter Vorjahr, was auf einen leicht veränderten Produktemix mit rohstoffbedingt tieferen Verkaufspreisen zurückzuführen ist. Insgesamt konnte der Absatz gegenüber Vorjahr gesteigert werden. Es gelang, die zahlreichen geplanten innovativen Neugeschäfte in allen Regionen erfolgreich zu realisieren.

50.8% (51.7%) des Nettoumsatzes wurden in Europa, 28.8% (27.8%) in Asien und 19.4% (19.5%) in Amerika erzielt.

3.2 Betriebsergebnis

Das **Betriebsergebnis (EBIT)** stieg auf CHF 539 Mio. (493). Dank einer starken Spezialitätenposition und attraktiven Innovationen gelang es EMS, trotz schwächerer Fremdwährungen und in einem schwächeren Marktumfeld, das Betriebsergebnis um 9.5% zu steigern.

3.3 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis betrug CHF 10 Mio. (-1).

3.4 Ertragssteuern

Die Ertragssteuern betrugen CHF 83 Mio. (31). 2023 fiel die Steuerrate ausserordentlich tief aus.

3.5 Eigenkapital

Das **Eigenkapital** belief sich auf CHF 1'835 Mio. (1'742). Die **Eigenkapital-Quote** liegt bei 82.4% (80.4%). Die **Eigenkapital-Rendite** betrug 25.1% (26.3%). Die im Branchenvergleich hohe Eigenkapital-Quote und -Rendite sind Ausdruck der nachhaltig überdurchschnittlichen Ertragskraft von EMS.

3.6 Investitionen / Cash Flow

Im Jahr 2024 wurden insgesamt CHF 33 Mio. (49) investiert. Davon investierte EMS 67.3% (77.7%) in der Schweiz, 9.6% (5.8%) in Europa (exkl. Schweiz), 13.3% (7.7%) in Asien und 9.8% (8.8%) in Amerika. Die Investitionen erfolgten hauptsächlich in den Bereichen Ersatz (CHF 12.4 Mio.) sowie Qualitätsverbesserungen (CHF 5.9 Mio.) und Kapazitätserweiterung (CHF 5.5 Mio.).

Mit dem **Cash Flow** von CHF 480 Mio. (577) konnten die Investitionen wiederum problemlos aus eigener Kraft finanziert werden.

4. Kurzkommentar zu den einzelnen Geschäftsbereichen

Im Hauptbereich der **Hochleistungspolymere** konnte EMS die erfolgreiche Strategie der Spezialitäten und Lösungen, welche bei den Kunden Kosten, Gewicht, Energie und CO₂-Emissionen reduziert, fortsetzen und in den internationalen Märkten noch verstärkt umsetzen. Die globale Marktposition wurde ausgebaut und mit den Kunden zahlreiche neue und innovative Projekte realisiert.

Der Nebenbereich der **Spezialchemikalien** erreichte ebenfalls ein Wachstum mit Spezialitäten und neuen Geschäften.

5. Umsatz- und Ergebnisentwicklung der Geschäftsbereiche

| In Mio. CHF | 2024 | % Abw. Vorjahr | 2023 |
|------------------------------|--------------|-------------------|-------|
| EMS-Gruppe | | | |
| Nettoumsatz | 2'071 | - 5.4% | 2'189 |
| Währungseffekt | | - 3.8% | |
| EBITDA ¹⁾ | 592 | + 9.1% | 542 |
| In % des Nettoumsatzes | 28.6% | | 24.8% |
| EBIT ²⁾ | 539 | + 9.5% | 493 |
| In % des Nettoumsatzes | 26.0% | | 22.5% |
| Hochleistungspolymere | | | |
| Nettoumsatz | 1'874 | - 6.1% | 1'995 |
| Währungseffekt | | - 3.9% | |
| EBITDA | 552 | + 8.1% | 511 |
| In % des Nettoumsatzes | 29.5% | | 25.6% |
| EBIT | 504 | + 8.2% | 466 |
| In % des Nettoumsatzes | 26.9% | | 23.4% |
| Spezialchemikalien | | | |
| Nettoumsatz | 197 | + 1.7% | 194 |
| Währungseffekt | | - 2.6% | |
| EBITDA | 40 | + 25.9% | 32 |
| In % des Nettoumsatzes | 20.2% | | 16.3% |
| EBIT | 35 | + 31.5% | 27 |
| In % des Nettoumsatzes | 17.7% | | 13.7% |

1) EBITDA = Earnings Before Interest, Taxes, Depreciation and Amortisation
 = Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen
 = Betriebsergebnis vor Abschreibungen

2) EBIT = Earnings Before Interest and Taxes
 = Gewinn vor Zinsen und Steuern
 = Betriebsergebnis

6. Dividendenausschüttung

EMS verfolgt die Politik einer konsequent ergebnis- und liquiditätsorientierten Ausschüttung. Operativ nicht benötigte Mittel werden an die Aktionäre zurückgeführt.

Der Verwaltungsrat beabsichtigt deshalb, der ordentlichen Generalversammlung 2025 die Ausschüttung einer **ordentlichen Dividende** von CHF 13.95 (12.75) pro Aktie, sowie zusätzlich eine **ausserordentliche Dividende** von CHF 3.30 (3.25) pro Aktie zu beantragen. Insgesamt sollen also CHF 17.25 (16.00) pro Aktie zur Ausschüttung gelangen.

7. Ausblick 2025

Für das Geschäftsjahr **2025** geht EMS von einem stark verunsicherten Umfeld aus. Geopolitische Spannungen und Auseinandersetzungen bringen Turbulenzen, insbesondere in den weltweiten Lieferketten. In den USA könnten Konsum- und Investitionsanreize die Stimmung kurzfristig verbessern, die bereits wieder ansteigende Inflation aber begünstigen. Europa wird sich nicht schnell restrukturieren. Anhaltend hohe Regulierungs- und sonstige Kosten schmälern die Wettbewerbsfähigkeit und verhindern Investitionen. In vielen europäischen Ländern stehen zudem politische Änderungen an. In China setzt die Regierung auf wirtschaftliche Förderprogramme. Sie will so positive Impulse setzen und die dort drohende Deflation verhindern.

Bezüglich der eigenen Geschäftsaussichten in den internationalen Märkten ist EMS zuversichtlich. Die personellen Ressourcen im technischen Verkauf und in der Entwicklung werden bis Ende 2025 weiter ausgebaut. Sie sollen Ende 2025 75% höher zu liegen kommen als noch Anfang 2023. Diese ausgeprägte Innovationsstrategie, welche den Kunden Gesamtkosten, Gewicht und CO₂-Emissionen einspart und technologisch führende Lösungen ermöglicht, wird dadurch besonders intensiv und konsequent weiterverfolgt. Die ausgezeichnete weltweite Marktposition als Entwicklungspartner wird genutzt, um die vorhandenen Chancen rasch und vollumfänglich wahrzunehmen und dadurch überproportionales Wachstum zu generieren.

Auch bezüglich Nachhaltigkeit nimmt EMS eine Vorreiterrolle ein. So ist EMS selber bereits CO₂-neutral (Scope 1 und Scope 2) und zertifiziert gemäss ISO 14001, Ecovadis Gold und International Sustainability & Carbon Certification (ISCC). Mit den weltweiten Lieferanten zusammen realisiert EMS aktuell zahlreiche Projekte zu deren CO₂-Reduktion (Scope 3), um das gesetzte, eigene Netto-Null-Ziel 2050, zu erreichen.

Für 2025 erwartet EMS wiederum einen Nettoumsatz währungsbedingt unter Vorjahr und ein Betriebsergebnis (EBIT) leicht über Vorjahr.

8. Termine

EMS gibt quartalsweise den Nettoumsatz sowie halbjährlich und jährlich den Nettoumsatz und das Ergebnis bekannt.

- | | |
|--|----------------|
| - 3-Monatsbericht 2025 (Nettoumsatz) | April 2025 |
| - Medienkonferenz / Halbjahresabschluss 2025 | 11. Juli 2025 |
| - Generalversammlung 2025 | 9. August 2025 |
| - 9-Monatsbericht 2025 (Nettoumsatz) | Oktober 2025 |
| - Medienkonferenz / Jahresabschluss 2025 | Februar 2026 |

* * * * *